

Germany-Bergisch Gladbach: Roof-covering work

OJ S 204/2023 23/10/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Bergisch Gladbach

Postal address: Wilhelm-Wagener-Platz 1

Town: Bergisch Gladbach

NUTS code: DEA2B Rheinisch-Bergischer Kreis

Postal code: 51429

Country: Germany

Contact person: 8-651 Bauausführung

E-mail: vergabestelle@stadt-gl.de

Internet address(es):

Main address: www.bergischgladbach.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDFD0JG/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDFD0JG>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau GGS Bensberg - Dachabdichtungsarbeiten

Reference number: 8-655/23/8-651/01

II.1.2. Main CPV code

45261210 Roof-covering work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Dachabdichtungsarbeiten - Neubau GGS Bensberg

Zum Neubau:

Bei dem Neubau handelt es sich um eine offene Ganztagschule nach dem Montessori-Konzept. Hierbei

werden die Unterrichtsräume nach dem "Cluster-Konzept" angeordnet. Es entsteht ein jahrgangsübergreifender Unterricht in Ganztagsbetreuung.

Neben den Räumlichkeiten, welche der Grundschule zuzuordnen sind, ist auch eine Frischkochküche geplant. Diese versorgt auch die unmittelbar benachbarte und zum Teil direkt angrenzende Kindertagesstätte. Das Foyer der Schule dient zudem als Versammlungsstätte für bis zu 500 Personen. Abgerundet wird der neue Schulbaukörper durch die eingebundene Turnhalle.

Der gebogene dreigeschossige Baukörper ist im Wesentlichen in Massivbauweise geplant. Hierbei wird das Untergeschoss in WU-Betonbauweise ausgeführt. Die restlichen Geschosse werden in StB-Bauweise und Mauerwerksbau errichtet. Abgrenzungen von Nassbereichen und Installationsschächten erfolgen vorrangig in Leichtbauweise. Die Außenwände erhalten ein mineralisches Wärmedämmverbundsystem. Der Hauptbaukörper erhält als Abschluss eine Klinkerriemchenfassade. Die herausgeschobenen Bereiche wie Cluster, Eingangsbereich und Turnhalle erhalten einen mineralischen Oberputz. Hinzu kommen prägnante Außentreppenhäuser, welche mit Edelstahlgewebe verkleidet werden.

Wichtiger Hinweis:

Direkt an den Neubau grenzt die bestehende Kindertagesstätte an. Die Kindertagesstätte bleibt während der gesamten Baumaßnahme in Betrieb.

Da der Neubau direkt an die KITA angeschlossen wird (gemeinsame Brandwand) sind insbesondere im Anschlussbereich zur KITA sämtliche Arbeiten mit entsprechender Vorsicht auszuführen. Im Vorfeld werden im Zuge der Rohbauarbeiten der Kita-Bereich und die Zufahrt zur Kita durch einen Bauzaun abgetrennt. Zusätzlich wird der Bauzaun mit Folie bespannt. An- und Abtransporte für die Baustelle sind während der Bring- und Abholzeiten der KITA zu vermeiden. Diese sind insbesondere in folgenden Zeiträumen: 7:30 Uhr bis 8:30 Uhr und 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr. Darüber hinaus muss während der gesamten Betriebszeit der Kindertagesstätte die Zufahrt zur KITA ungehindert möglich sein, sowie die Feuerwehrezufahrt freigehalten werden. Die Betriebszeiten der KITA sind wie folgt: Montag bis Freitag in der Zeit von 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr.

In diesem Zeitraum dürfen keine Lasten mittels Kran über das Gebäude der KITA und über die Freianlagen der KITA transportiert werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45261210 Roof-covering work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2B Rheinisch-Bergischer Kreis

Main site or place of performance: Gemeinschaftsgrundschule (GGs) Bensberg Karl-Philipp-Str. 18 51429 Bergisch Gladbach Das Grundstück liegt im Baugebiet "Lehmpöhle", welches sich zwischen Kölner Straße und Saaler Straße befindet. Das Bau Feld wird über die Karl-Philipp-Straße, welches an die Saaler Straße anschließt, erschlossen.

II.2.4. Description of the procurement

Beschreibung der Baumaßnahme:

Neubau Gemeinschaftsgrundschule (GGS) Bensberg

Auf dem Grundstück der Karl-Philipp-Straße 16 in Bergisch Gladbach ist der Neubau einer 2-zügigen Gemeinschaftsgrundschule für 200 Kinder mit integrierter Turnhalle geplant. Der Neubau ersetzt hierbei die bisherige Grundschule. Diese wird im Vorfeld durch den Bauherrn, die Stadt Bergisch Gladbach, abgerissen.

Beschreibung der Baumaßnahme:

Neubau Gemeinschaftsgrundschule (GGS) Bensberg

Auf dem Grundstück der Karl-Philipp-Straße 16 in Bergisch Gladbach ist der Neubau einer 2-zügigen Gemeinschaftsgrundschule für 200 Kinder mit integrierter Turnhalle geplant. Der Neubau ersetzt hierbei die bisherige Grundschule. Diese wird im Vorfeld durch den Bauherrn, die Stadt Bergisch Gladbach, abgerissen.

Angaben zur Baustelle:

Dachformen:

- Hauptdach über dem 2.Obergeschoss: Flachdachausbildung als Retentionsdach mit 0% Gefälle und extensiver Dachbegrünung. (Beim Starkregenereignis dient die Dachfläche als Speicher. (Das auf der Dachfläche auftretende Regenwasser wird verzögert der öffentlichen Kanalisation zugeführt)
- Dachterrasse über der Turnhalle: Flachdachausbildung mit 2% Gefälle im Plattenbelag.
- Dach über dem Küchenbereich (über dem EG im westlichen Bereich): Flachdachausbildung als Retentionsdach mit 0% Gefälle und extensiver Dachbegrünung.
- Dach über dem Windfang: Flachdach, 2% Gefälledämmung und Dachbekiesung.
- Vordach über dem EG (Südseite): Flachdachausbildung mit 2 % Gefälledämmung und extensiver Dachbegrünung.
- Terrassen über dem EG (süd-westlicher Bereich) Gefälledämmung (2%) und Plattenbelag.
- Balkonflächen (Südseite): Die Balkonplatten werden bauseits mit Gefälle abgezogen. Hier sind im Zuge der Dachabdichtungsarbeiten die Bodeneinläufe einzubauen.

Attikahöhe:

- Hauptdach über dem 2.OG: 13,30 m
- Dachterrasse über der Turnhalle (ü. EG): 5,45 m
- Dach über dem Küchenbereich: 5,45 m
- Dach über dem Windfang: ca. 3.70 m
- Vordach Südseite: ca. 5,00 m
- Terrassenaustritt über EG: ca. 5,40 m
- Balkonplatten über dem 1.OG: 8,92 m

Schnittstellen

Die Leistungen Retentionsdachaufbau, Gründachaufbau (extensive Dachbegrünung) inkl. Kiesstreifen und Plattenbelag werden gesondert ausgeschrieben und vergeben.

Retentionsdachaufbau, Gründachaufbau inkl. Plattenbeläge und Kiesstreifen und Unterkonstruktionen für PV-Anlagen werden gesondert ausgeschrieben und vergeben.

Schnittstellen sind die fertigen Dachabdichtungsbahnen auf der Dachdämmung.

Hinweis:

Die späteren UK für PV-Anlagen erfolgen durchdringungsfrei.

Dachabdichtung

Bei der Verarbeitung von Schweißbahnen sowie sonstigen Arbeiten mit offener Flamme in der Nähe von brennbaren Materialien, auch Dichtungsbahnen unter Eindeckungen, ist ein Feuerlöscher in Bereitschaft zu halten. Alle Komponenten der Dachabdichtung sind systemkonform aufeinander abzustimmen. Systemfremde Materialien

dürfen nicht verwendet werden. Der Arbeitsablauf ist so einzurichten, dass bei Arbeitsunterbrechung offene Kanten des Abdichtungsaufbaus gegen das Eindringen von Niederschlägen geschützt sind, ggf. sind sie abzukleben und bei Weiterarbeit von den Klebstreifen wieder zu befreien.

Dampfbremsen und Dampfsperren sind konvektionsdicht zu verlegen. Sie dürfen nicht lediglich mit Klammern befestigt werden? sie sind zu kleben oder an den Befestigungsstellen mit Dichtband zu versehen. Auch für die Befestigung an Anschlüssen und Durchdringungen sind im Regelfall Dichtungsbänder zu verwenden.

Montageschaum gilt nicht als konvektionsdicht. Beschädigungen an Dampfsperrschichten oder an luftdichten Schichten sind, wenn diese Schichten zum Leistungsumfang des Auftragnehmers zählen, vor dem Abdecken mit nachfolgenden Bauteilen dauerhaft und materialgerecht zu schließen. Wenn diese Schichten zum Leistungsumfang eines anderen Auftragnehmers zählen, ist mit der Bauleitung zu klären, wer die Schäden beseitigen soll. In beiden Fällen ist vor dem Abdecken mit nachfolgenden Bauteilen der Bauleitung die Überprüfung der Schadensbehebung zu ermöglichen. Bevor Abdichtungen durch weitere Arbeiten verdeckt werden, muss mit dem Auftraggeber eine

Zustandsbesichtigung erfolgen. Hierzu wird auf die Vortexte: "Vorbemerkungen Zustandsbesichtigungen"

verwiesen. Die Objektüberwachung ist entsprechend frühzeitig zu informieren.

Dämmungen

Bei der Dimensionierung der Wärmedämmung sind die vorgegeben Robau-Attikahöhen durch den AN eigenverantwortlich zu berücksichtigen. Die Anschlusshöhen gem.

Flachdachrichtlinien müssen an den

Hochpunkten der Dämmung eingehalten werden. Die Dämmschichten sind an allen Anschlüssen so auszuführen, dass keine Wärmebrücken entstehen. Im unmittelbaren Bereich von Dachabläufen sind die

Dämmschichten um ca. 20 mm leicht abzuschrägen. Dämmplatten sind entsprechend der Konstruktion der Dachdecke nach den Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers zu verlegen. Dabei dürfen die von den

Herstellern vorgeschriebenen Verbrauchsmengen des Klebers zum Verkleben der Platten nicht unterschritten werden. Soweit lieferbar sind Dämmplatten mit Stufenfalz zu verlegen, anderenfalls soll eine doppelagige Verlegung mit versetzten Stößen ausgeführt werden.

Dachentwässerung

Die Entwässerung des Hauptdaches erfolgt über außenliegende Fallleitungen. Die Flachdächer werden

über Attikaabläufe mit Anschluss an Fallrohre entwässert. Zum Teil kommen auch Haupt-Not-Kombi-Systeme zum Einsatz. Das gesamte Entwässerungssystem wird aus geprüften Abläufen, Rohren, Formteilen und Zubehör eines Erzeugers hergestellt. Der Austausch einzelner Systemteile ist nicht zulässig. Der Einbau hat gemäß Herstellervorgaben der Dachabdichtung bzw. des Dachentwässerungssystems zu erfolgen.

Alle Bauteile des Entwässerungssystems sind vom

Auftragnehmer in die bauseits erstellten Aussparungen im Massivbau planungsgerecht und lagegesichert einzupassen und fachgerecht zu befestigen. Die erforderliche Ausdämmung mit geeignetem Dämmmaterial sowie der fachgerechte, höhen- und abflussgerechte Einbau des Ablaufes in die Dachabdichtu

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 12/02/2024 End: 25/04/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Mit der Ausführung des Bauvorhabens ist nach den nachfolgenden Fristen zu beginnen, das Bauvorhaben ist angemessen zu fördern und zu vollenden.

Die Ausführungsfristen sind: 12.02.2024 bis 25.04.2025

Darüber hinaus werden folgende Einzelfristen als Vertragsfristen festgelegt:

Die Werkplanung sollte 4 Wochen (ca. Mitte Januar) vor der Ausführungsplanung vorgelegt werden.

prov. Abdichtung, Notentwässerung 12.02.2024 - 15.03.2024

Wärmedämmung und Abdichtung 18.03.2024 - 29.07.2024

Fallrohre, Attiken 13.01.2025 - 28.02.2025

Absturzsicherungen 03.03.2025 - 25.04.2025

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Im Formular "Eigenerklärung zur Eignung" sind folgende Angaben zu machen:

Eintragung in ein Präqualifikationsverzeichnis;

Eintragung im Handelsregister des Amtsgerichts;

Eintragung in sonstiges Berufsregister;

Keine Verpflichtung zu einer solchen Eintragung;

Eintragung bei der Handwerkskammer;

Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer;

Gewerbeanmeldung;

Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Im Formular "Eigenerklärung zur Eignung" sind folgende Angaben zu machen:

Umsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Im Formular "Eigenerklärung zur Eignung" sind folgende Angaben zu machen:

Referenzen vergleichbarer Leistungen der letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahre;
Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich
beschäftigten Arbeitskräfte.

Zusätzlich:

- Referenzleistungen aus den letzten 5 Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind .
- das Formular "Eigenerklärung - NRW- Sanktion-EU" ist auszufüllen und mit Angebotsabgabe einzureichen. Es handelt sich dabei um Eignungskriterien.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/11/2023 Local time: 09:15

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 22/01/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 21/11/2023 Local time: 09:15

Place:

Stadt Bergisch Gladbach

Konrad - Adenauer - Platz 9

51465 Bergisch Gladbach

Information about authorised persons and opening procedure: Keine Bieteröffentlichkeit zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1.

Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Die ZTV-Bedingungen (im Leistungsverzeichnis enthalten) sind Vertragsbestandteil.
Bekanntmachungs-ID: CXPTYDFD0JG

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Telephone: +49 2211473045

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/10/2023